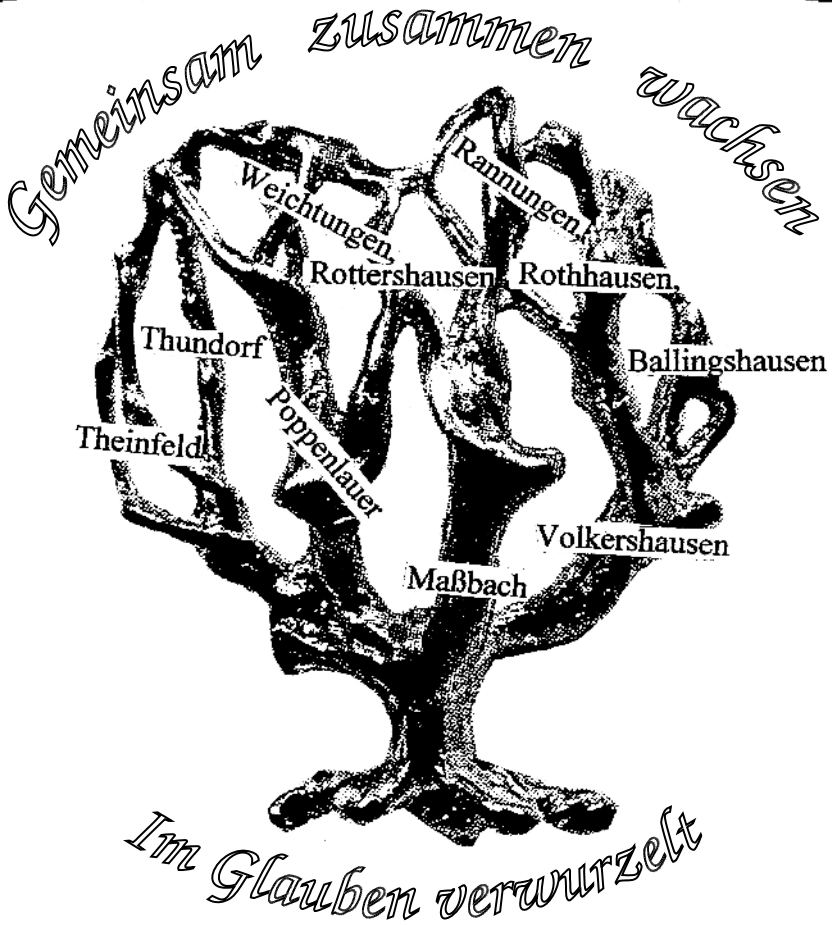


Evang. Kirchengemeinden im Lauertal



August und September 2008

Siehe, Kinder sind eine Gabe des HERRN,
und Leibesfrucht ist ein Geschenk. Psalm 127,3

IN DIESER AUSGABE LESEN SIE

Das neue Titelblatt.....	2	<i>Kindergottesdienst: KiGoWanaThu im</i>	
Monatspruch August.....	3	<i>Oktober.....</i>	12
Grenzen wurden überwunden – alle		<i>Ökumenischer Kinderchor Maßbach... </i>	13
wurden satt.....	4	Aus unseren Kindergärten.....	13
<i>Gottesdienst im Ransbachtal.....</i>	4	<i>Aktuelles aus der KITA Maßbach.....</i>	13
<i>Erklärung der Kirchenvorstände des</i>		<i>Neues aus dem Kindergarten „Sonnen-</i>	
<i>Lauertals.....</i>	5	<i>schein“.....</i>	14
Der Pfarrer ist geschlagen.....	6	<i>Weltkindertag am 20. September.....</i>	14
<i>Rückblick Gemeindefest Maßbach.....</i>	6	Die Kirchenbücher berichten.....	15
Prädikantin M. Rottmann-Brand		<i>Getraut wurden.....</i>	15
eingeführt.....	7	<i>Bestattet wurden.....</i>	15
Ferienprogramm für die Jugend	8	Aus unserer Diakonie.....	16
<i>Tipps und Tricks beim Inlinern: 22.08... </i>	8	<i>10 Jahre dabei im Team des Erhard-Kle-</i>	
<i>Besuch im KiKa: 03.09.....</i>	8	<i>ment-Hauses</i>	16
<i>Spiel, Spaß, Posaune: 27.08.....</i>	9	<i>Mitgliederversammlung am 23. 09.....</i>	16
Urlaub und Vertretungen für die Pfarrer		Grundstücksverkauf der	
.....	9	Pfründestiftung Maßbach.....	16
Besondere Gottesdienste in Rothhausen		Ökumene im Lauertal.....	17
.....	9	<i>Was feiern wir Katholiken am Fest „Ma-</i>	
Gesprächskreis Volkershausen.....	10	<i>riä Himmelfahrt“?.....</i>	17
<i>Fortsetzung der Gesprächsreihe über</i>		<i>Papiersammelaktion für die Renovierung</i>	
<i>das Glaubensbekenntnis am 17.09.....</i>	10	<i>der kath. Kirche in Rothhausen.....</i>	18
Für unsere Senioren.....	10	Wir gratulieren zum Geburtstag.....	19
<i>Seniorenausflug nach Fulda: 18.09.....</i>	10	<i>Maßbach.....</i>	19
<i>Herbstfahrt des DW Schweinfurt.....</i>	10	<i>Poppenlauer.....</i>	20
Kirchweih in Poppenlauer am 21.09..	10	<i>Volkershausen.....</i>	20
Frauenfrühstück: 25.09.....	11	<i>Rothhausen.....</i>	20
Für unsere Kinder.....	11	<i>Thundorf.....</i>	20
<i>Kinderbibeltag zum Abendmahl am 27.</i>		Gruppen und Kreise.....	21
<i>09. in Poppenlauer.....</i>	11	Gottesdienste und andere	
		Besonderheiten.....	21
		Impressum und Adressen.....	24

Das neue Titelblatt

Es ist soweit. Das neue Titelblatt wurde nach einer spannenden Wahl aus sechs Vorschlägen ausgewählt. Den meisten Gemeindegliedern, die am Gottesdienst teilnahmen, gefiel der Entwurf der Volkershäuserin Luise Kamenik am Besten. Sie hat einen nach oben geschlossenen Baum dargestellt, der die Zusammengehörigkeit der Gemeinden mit ihren Gemeindegliedern zeigt. Dabei stehen die unterschiedlich dicken Zweige für die unterschiedlichen Größen der Kirchengemeinden. Frau Kamenik hat einen Glaubens-

baum gezeichnet der in der Erde verwurzelt ist, wie wir in Gottes Glauben. Aus den Wurzeln schöpfen wir unsere Kraft für ein gemeinsames Wachsen, und besonders darin liegt unsere Stärke. Natürlich werden sich die einzelnen Äste unterschiedlich weiterentwickeln so wie die Gemeinden. Aber in der Gesamtheit bilden sie einen Baum, einen starken Baum, der nach oben dem Licht entgegen strebt.

Wir freuen uns, dass unser gemeinsamer "neuer Gemeindebrief" jetzt ein so schönes Deckblatt bekommen hat. G.D.

Monatsspruch August

Liebe Gemeinde,

dem kann man doch einfach nur zustimmen: Kinder sind eine Gottesgabe; und dabei fallen mir sofort Szenen dieses Sommers ein, wenn die Sonne lacht und fröhliche Kinderstimmen durch den Garten klingen.

So ging es wohl auch dem Psalmbeter, als er dies schrieb. Ich glaube allerdings, dass er ganz unbefangen auch die materielle Dimension von Kindern mit in den Blick nahm. Kinder waren

(und sind) die Altersversicherung. Wer alt und schwach wurde, der war auf die Fürsorge seiner Kinder angewiesen; unglücklich der, der keine Kinder hatte! Das ist heute anders, der Staat übernimmt weitgehend die Fürsorge für die Alten. Aber natürlich müssen auch bei uns die Kinder von heute die Altersversorgung von morgen tragen. Ganz klar ist: Kinder sind eine lebensnotwendige Investition, eine gute Gabe für unsere Gesellschaft.

Dann macht es schon wirtschaftlich Sinn, dass wir alles daran setzen, dass Familien mit Kindern nicht materiell benachteiligt werden, und dass wir uns mit aller Energie für eine kinderfreundliche Gesellschaft einsetzen, dass Männer und Frauen nicht aus Angst vor der Zukunft auf Kinder verzichten, sondern voller Lust die Verantwortung für Kinder übernehmen.

Denn Kinder sind nicht nur eine Gabe, sondern auch eine Auf-Gabe, die oft anstrengend ist, die auch mit Sorge und Angst verbunden ist. „Geht es dem Kind gut, entwickelt es sich gesund, gebe ich ihm, was es braucht, nimmt es den richtigen Weg?“, fragen sich Eltern und wissen nur zu gut: Das Gelingen liegt nicht allein in unserer Hand.



Im Vertrauen darauf, dass Gott die letzte Verantwortung für jeden Menschen hat, bringen Eltern ihr Kind in die Kirche zur Taufe und bekennen damit gleichzeitig, dass sie es als Gabe und Aufgabe Gottes dankbar und gerne annehmen.

Denn es ist eine Freude, mitzuerleben, wie Kinder zunehmen an Alter, Weisheit und Verstand, wie sie spielerisch, mal allein, mal mit anderen, immer mehr dazu lernen, so dass abzusehen ist, wie sie die Eltern einmal überflügeln werden – natürlich auch deshalb, weil die Kräfte der Älteren schwinden: „Sie werden wachsen, wir aber müssen abnehmen“. Das ist der Lauf des Lebens, den der Psalmbeter ganz selbstverständlich voraus setzt. Gottes Gabe ist auch das.

Gott hat die letzte Verantwortung für jeden Menschen, und zu dieser Gabe und Aufgabe hat sich Gott in Jesus Christus voll und ganz bekannt.

Herrlich ist es, und eine Gottesgabe, wenn die Sonne lacht und fröhliche Kinderstimmen durch Dorf und Garten klingen.

Ganz viel davon wünscht Ihnen

Ihr Wolfgang Weich

Grenzen wurden überwunden – alle wurden satt

Gottesdienst im Ransbachtal



Am 6. Juli feierten bei herrlichem Wetter unter freiem Himmel die nun zusammengehörenden Kirchengemeinden im Lautertal Maßbach mit Rannungen, Poppenlauer mit Rottershausen und Weichtungen, Rothhausen, Thundorf mit Theinfeld

und Volkershausen mit Ballingshausen, einen Gottesdienst im Ransbachtal, unter dem Motto: „Gottes Wort über alle Grenzen“.

Pfarrer Dr. Weich machte in seiner Einführung deutlich, dass man manchmal auch seine Grenzen überschreiten muss, wenn man sich begegnen will.

In Anlehnung an das Evangelium über die wunderbare Speisung der 5000 brachten die Vertrauensfrauen der 5 Kirchenvorstände fünf Brote, die dann in einen großen Brotkorb gefüllt und von Pfarrer Neunhoeffer an die zahlreichen Gottesdienstbesucher verteilt wurden. Dies symbolisierte, wenn jede Gemeinde das einbringt, was sie hat, werden alle „satt“.



Die Festpredigt hielt Dekan Oliver Bruckmann über das Jesus-Wort: „Ihr seid das Licht der Welt, ihr seid das Salz der Erde!“ Umrahmt wurde der Gottesdienst von den Posaunenchoren Maßbach und Poppenlauer.

Die fünf Vertrauensfrauen verlasen am Ende des Gottesdienstes eine Absichtserklärung, die die zukünftige engere Zusammenarbeit beschrieb. Darüber sprach Dekan Bruckmann den Segen.

Danach stand die Wahl des neuen Titelblattes für den nun gemeinsamen Lauertal-Gemeindebrief an. Unter 6 eingereichten Vorschlägen konnte man auswählen.

Dieser Gottesdienst in freier Natur bei schönstem Sonnenschein war wirklich ein Genuss und ein guter Start für die Zusammenarbeit der Lauertalgemeinden.

E.G.

Erklärung der Kirchenvorstände des Lauertals

Wir evangelischen Christen im Lauertal, Mitglieder der 5 Kirchengemeinden Maßbach, Poppenlauer, Rothhausen, Thundorf und Volkershausen fühlen uns durch eine lange gemeinsame Geschichte, durch viele örtliche Gemeinsamkeiten gut nachbarlich verbunden.

Jede unserer Kirchengemeinden hat ihr eigenes Profil und ihre besondere Fähigkeiten, von denen wir alle profitieren können.

Wir freuen uns über gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen und wollen unsere Zusammenarbeit weiter vertiefen; wir wollen uns gegenseitig teilhaben lassen an unseren Ideen und Aufgaben.

Wir wollen in gemeinsamer Verantwortung auf die Menschen achten, die uns anvertraut sind, in allen Dörfern unserer Gemeinden.

So wollen wir den Auftrag unseres Herrn Jesus Christus – als Kirche vor Ort im Lauertal – erfüllen und bitten dazu um Gottes Segen.

Der Pfarrer ist geschlagen

Rückblick Gemeindefest Maßbach

Festauftakt war bereits am Samstag 12. Juli mit einem Abend „a la bella Italia“. Mit viel Liebe zum Detail und großem Geschick, wurde der Pfarrhof in einen italienischen Hinterhof umgestaltet. Durch Pavillons, Kerzenschein, Lichterketten, Orlanderbüschen und dem Duft von frisch gebackener Pizza entstand in dieser lauen Sommernacht Urlaubsflair. Der Rotwein schimmerte bis in die späten Abendstunden in den Gläsern.

Der zweite Festtag begann mit einem Familiengottesdienst, der unter dem Motto „Zeige, was in dir steckt“ gestellt war. Zunächst zeigten zwei Touristen und zwei Maßbacher Bürger in einem Rollenspiel,

was in unserer Kirche steckt, deren Fassade schon wie ein Fleckenteppich aussieht, in deren Innern aber ein Juwel steckt. Musikalische Begleitung erhielt der Gottesdienst von der Gitarrengruppe unter der Leitung von Stefan Kellermann und dem Orgelspiel. Weitere Gedanken zum Thema wurden aufgearbeitet und mit der Schauspielhilfe von Judith Roßteuscher veranschaulicht. Die Botschaft an alle Gottesdienstbesucher war am Ende: „Du bist etwas Besonderes. Als Gott dich schuf legte er liebevoll ein Stück von sich selbst in dich hinein. Er wollte, dass du einmalig bist.“

Zum Mittagessen strahlte die Sonne und viele Besucher lockte der Duft von Gebratenem an die Tische. Alles war so lecker, dass am Ende alle Töpfe



leer waren. Ein Lob an die Köche. Ein Dankeschön an alle eifrigen Spender zur Versteigerung der Klangleiter. Diese wurde von der KiTa gebastelt und zu deren Gunsten versteigert. Das gute Ergebnis wurde nicht zuletzt durch das bekannte Anheizen unseres Pfarrer Walter Neunhoeffer erzielt. Dieser stellte sich dann in „Schlag den Pfarrer“ verschiedenen Disziplinen. Sowohl Geist, Geschicklichkeit und Sportlichkeit waren gefragt. Am Ende siegte nach einem spannenden Duell verdient Julius Pollak. Der sich über ein neues Fahrrad freuen kann. Zum Abschluss tanzten die „Hipp-Hopp-Kids“ und bekamen viel Beifall. Ein großer Dank noch an alle Helfer und Kuchenbäcker die ein gelungenes Fest ermöglichten. M.T.

Prädikantin M. Rottmann-Brand eingeführt



„... damit in allen Dingen Gott gepriesen werde durch Jesus Christus. Sein ist die Ehre und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.“

Unter dieses Wort stellte unsere neue Prädikantin Marlene Rottmann-Brand ihre erste Predigt über dasselbe Bibelwort und verglich die christliche Gemeinde mit einem Büffet, von dem wir alle reichlich nehmen können, zu dem jeder etwas einzubringen hat. Es war ein schöner, reicher Gottesdienst mit Einführung

durch Dekan Bruckmann, Kindergottesdienst, Kirchen-, Jugend-, Posauen- und Kinderchören, mit Orgel und Gemeindegang, mit Grußworten von Brigitte Bieber und Walter Neunhoeffer, mit Buffet und Gespräch – genau, wie Marlene Rottmann-Brand es in ihrer Predigt geschildert hat. W.W.



Bild r.: (E.Beudert):
Kinderchor mit Sandra Frank

Bild u. (P.Betzer) Marlene Rottmann-Brand mit Dekan Bruckmann und ihren Assistenten Brigitte Bieber, Max Matthies und Siegfried Brand.



Liebe Festgemeinde, allen möchte ich DANKE sagen für den gelungenen Gottesdienst und den anschließenden Empfang. Gerade euer aller Zutun hat zum Inhalt des Predigttextes gepasst. Jeder hat sich eingebracht und es ist ein Event für Poppenlauer (nicht nur für mich und meine Familie) geworden. Von den Glückwünschen und Geschenken werde ich noch lange zehren. Ich bin froh, dass ich bei euch mitmachen darf. Genießen wir gemeinsam das Buffett des Christseins und helfen einander unser Leben und unseren Glauben zu leben. Vielen Dank!

Marlene Rottmann-Brand

Ferienprogramm für die Jugend

Tipps und Tricks beim Inlinern: 22.08.

Inlinerkurs mit K-H. u. I. Back

Wann: 22.08.08, 14.30-17.30 Uhr
Wo: Auf dem Parkplatz an der Lauer
Wer: Alle ab 7 Jahren

Teilnehmergebühr 10,-- € incl. Getränk und kleiner Brotzeit. Teilnehmer werden nach Können, Alter,... in kleinere Gruppen eingeteilt. Mitzubringen: Inliner, Schutzbekleidung wie Helm, Knieschoner,...

Weiteres wird noch bekannt gegeben.

S. Hochrein

Besuch im KiKa: 03.09.

Wann: Mi, 03.09., 8.00 Uhr; Rückkehr ca. 17.30 Uhr
Wo: an der Linde
Wer: Kinder von 6 – 12 Jahren

Wir fahren mit dem Bus nach Erfurt und besuchen den KiKa (Kinderkanal). Wer werden dort durch den Sender geführt, essen zu Mittag, machen einen Schnupperkurs TRICKBOXX und besuchen die EGA.

Der Besuch im KiKa kostet einschließlich Mittagessen 13 € pro Person. Dazu kommt noch die Busfahrt mit ca. 10 € pro Person. Die Teilnehmerzahl ist be-

grenzt! Anmeldung baldmöglichst bei: Sandra Hochrein, Tel. (09733) 3892 oder im Pfarramt, Tel. 1080. S. Hochrein

Spiel, Spaß, Posaune: 27.08.

Alle Kinder im Alter von 8-13 sind am 27. August von 10-15 Uhr herzlich eingeladen zu „Spiel, Spaß und Posaune“.

Von 10 Uhr bis 15 Uhr wollen wir die etwas anderen Instrumente kennenlernen und ausprobieren. Wir treffen uns dazu im evangelischen Gemeindehaus in Poppenlauer. Anmeldung bis 20. August bitte in den Pfarrämtern in Maßbach und in Poppenlauer.



O. Englert

Urlaub und Vertretungen für die Pfarrer

Pfarrer Neunhoeffler ist nicht im Dienst vom 27.07. bis 06.09. Die Vertretung hat bis zum 22.08. Pfarrer Dr. Weich 09733/1080 und vom 23.08. bis 06.09. Pfarrerehepaar Krauß, Zell, 09720 /951163.

Vikar Englert hat Urlaub vom 04.08. bis 24.08..

Pfarrer Dr. Weich hat Urlaub vom 23.08. bis 14.09. Die Vertretung hat bis 06.09. Pfarrerehepaar Krauß, Zell, und vom 07.-14.09. Pfarrer Neunhoeffler 09735/233.

Besondere Gottesdienste in Rothhausen

Am 07. September feiert Rothhausen Kirchweih. Das wollen wir mit einem Festgottesdienst begehen. Wir wollen darüber nachdenken, wie gut es ist eine Kirche zu sein und wie schön es ist, Gemeinde Jesu Christi sein zu dürfen. Ich freue mich schon darauf, diesen Gottesdienst mit Ihnen feiern zu können.

Am 16.09. ist Schulanfang. Um 08.15 Uhr ist deshalb ein ökumenischer Gottesdienst in der evang. Kirche Rothhausen Mit Gottes Segen in ein neues Schuljahr zu starten tut Schülern, Lehrern und Eltern gut. Einen besonderen Segen empfangen dabei die 1.Klässler. Ich freue mich, wenn Sie auch mitfeiern
Ihr Pfarrer Walter Neunhoeffler

Gesprächskreis Volkershausen

Fortsetzung der Gesprächsreihe über das Glaubensbekenntnis am 17.09.

„O Heiliger Geist, kehre bei uns ein und lass uns dein Wohnung sein, o komm, du Herzenssonne!“ So singen wir an Pfingsten im Gottesdienst. Mit

eben diesem Heiligen Geist wollen wir uns auseinandersetzen in unserem Gesprächskreis am 17.09.08 im Gemeindehaus in Volkershausen.

Wir beginnen um 20.00 Uhr, wie immer mit einem kleinen Imbiss.

Für unsere Senioren

Senioren Ausflug nach Fulda: 18.09.

Am 18. September ist es wieder so weit. Wir laden zum Seniorenausflug ein. Diesmal soll es nach Fulda gehen. Neben den kulinarischen Genüssen (Kaffeetrinken und Abendessen) gibt es natürlich auch ein kulturelles Programm. Wir werden den Dom besichtigen und auch eine Stadtführung bekommen.

Kosten für Fahrt und Eintritte: 10,-- €

Abfahrt: Volkershausen:	11.50 Uhr
Rothhausen:	12.00 Uhr
Maßbach:	12.15 Uhr
Poppenlauer:	12.25 Uhr

Bitte melden Sie sich bis zum 10.09. in Ihrem Pfarramt an.

W. Neunhoeffer



Herbstfahrt des DW Schweinfurt

Die Herbstfahrt des Diakonischen Werks geht dieses Jahr nach Schloss Aschach und Bad Bocklet. Sie findet für die Maßbacher am Mi, 15.10., und für Poppenlauer, Volkershausen, Rothhausen, Thundorf am Mi, 22.10. statt. Abfahrt jeweils 10.00 Uhr. Anmeldung in den Pfarrämtern.

Kirchweih in Poppenlauer am 21.09.

Wie jedes Jahr am Sonntag nach den Sommerferien feiern wir auch in diesem Jahr wieder

Kirchweih in Poppenlauer,

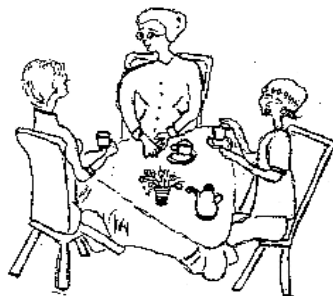
am 21. September. Wir beginnen mit dem Festgottesdienst mit Abendmahl um 10.00 Uhr. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen rund um die Kirche mit Spießbraten, Schnitzeln, Salatbuffet u.v.m. Alle sind herzlich eingeladen.

W.W.



Frauenfrühstück: 25.09.

Einladung zum Frauenfrühstück beim Cafe Miteinander



Zu unserem Frühstückstreffen für Frauen laden wir Sie herzlichst ein. Sie haben Gelegenheit, gemeinsam in gemütlicher Runde zu frühstücken, sich zu unterhalten und dabei kennen zu lernen. Danach gibt es ein Referat zum unten angekündigten Thema. Eingeladen sind Frauen jeden Alters.

Wann: Donnerstag, den 25.09.2008
09.00-11.00 Uhr

Thema: „Gut leben statt viel verbrauchen“

Ref.: Frau Schneider

Ort: Pfarrscheune Maßbach

Für unsere Kinder

Kinderbibeltag zum Abendmahl am 27. 09. in Poppenlauer

Im Jahr 2000 hatte die Landessynode Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern den Kirchengemeinden empfohlen, neu über das Kinderabendmahl nachzudenken, da es theologisch gut gerechtfertigt sei. Nach einem Beschluss des Kirchenvorstands Poppenlauer sind seit 2003 in Poppenlauer auch Kinder zum Abendmahl zugelassen und eingeladen, Brot und Wein am Tisch des Herrn zu sich zu nehmen. Dazu gehört es, auch Kinder darauf vorzubereiten.

Deshalb machen wir in diesem Jahr wieder, am **Samstag, 27. September**, einen Kinderbibeltag, zu dem

alle Kinder zwischen 4 und 12

herzlich eingeladen sind.

Der Kinderbibeltag beginnt um **10.00 Uhr** im Gemeindehaus. Wir werden miteinander frühstücken, singen, beten, Theater spielen, basteln (bitte

Schreibzeug, Buntstifte, Schere, Kleber mitbringen), und auch ein Mittagessen ist dabei.

Und zum Abschluss feiern wir alle (dazu laden wir die ganze Gemeinde ein) einen **Abendmahlsgottesdienst** um **17.00 Uhr** (bis etwa 17.45 Uhr).

Für dieses Abendmahl werden wir Brot backen und Traubensaft pressen (dafür empfiehlt es sich, eine Schürze mitzubringen) – dazu suchen wir noch eine geeignete Traubenpresse – haben Sie vielleicht eine?



Wir freuen uns sehr, wenn ihr Kinder alle kommt. Sorgt bitte dafür, dass ihr **bis 23. September beim Pfarramt Poppenlauer (09733/1080) (mit Name und Alter) angemeldet** werdet, kommt pünktlich an diesem Samstag um 10.00 Uhr und bringt Schreibzeug, Buntstifte, usw. und bitte auch **2 €** für Frühstück und Mittagessen mit. W.W.

Kindergottesdienst: KiGoWanaThu im Oktober

Wie bereits angekündigt, planen die KiGo-Teams aus Maßbach, Poppenlauer, Thundorf und Volkershausen eine Wanderung mit den Kindergottesdienstkindern. Nach längerer Terminsuche steht der Tag nun fest. Wir wandern mit Euch am **04. Oktober 2008** nach Thundorf zur alten Burg.

Beginn ist um 13.00 Uhr in Rothhausen an der Schule. Zusammen wandern wir dann nach Thundorf. Dort feiern wir zusammen einen Gottesdienst, wollen Spiele mit Euch machen und auch ein Picknick. Um ca. 16.30 Uhr wandern wir zurück nach Rothhausen. Wer Lust hat mit uns zu gehen, meldet sich bitte bis spätestens 1. Oktober im Pfarramt in Maßbach oder Poppenlauer an.

Mitzubringen sind

- ◆ gute Laune
- ◆ festes Schuhwerk
- ◆ evtl. eine Regenjacke.

Sollte das Wetter so schlecht sein, dass eine Wanderung gar nicht möglich sein wird, werden wir den Nachmittag in der Schule in Rothhausen verbringen. Natürlich auch mit Gottesdienst, Spiele und Picknick.

Wir freuen uns auf Euch und wünschen schöne, erholsame Ferien.
S.R.

Ökumenischer Kinderchor Maßbach

Wer hat Lust, mitzusingen im ökumenischen Kinderchor? Einmal in der Woche treffen sich Kinder ab der 1. Klasse und lernen fröhliche Lieder. Ab und zu gibt es auch einen Auftritt in einem Gottesdienst oder sonst wo. Wenn wir genug sind, dann wollen wir auch ein Kindermusical einstudieren.

Wir treffen uns am Dienstag, den 16.09., um 17.00 Uhr im Evang. Jugendheim in Maßbach.

Auf Dein Kommen freuen sich der ökumenische Kinderchor und Bianca Greubel.

Aus unseren Kindergärten

Aktuelles aus der KITA Maßbach

Liebe Leser und Leserinnen,

das KiTa Jahr ist in wenigen Tagen zu Ende und die Kinder reden vom Urlaub oder den Urlaubszielen. Unsere 18 Pustebblumenkinder, die im September eingeschult werden befinden sich in der Abschiedsphase. Ihr Abschiedsgottesdienst und das Rausschmeißfest sind die letzten Höhepunkte ihrer KiTa-Zeit.

Auch Anja, unsere Berufspraktikantin ist nur noch kurze Zeit bei uns, ihr Ausbildungsjahr endet im August.

Im neuen KiTa-Jahr, das unter dem Motto: „DIE JAHRESUHR“ steht, heißt unsere neue Berufspraktikantin Svetlana Pfannenstiel. Fr. Zöllner wird weiterhin als Teilzeitkraft in unserem Team mitarbeiten.

Im September betreuen wir 69 Kinder im Alter von 2-10 Jahren und im Laufe des Jahres wird die Kinderzahl auf etwa 80 Kinder ansteigen. Das heißt unsere Einrichtung ist gut belegt.

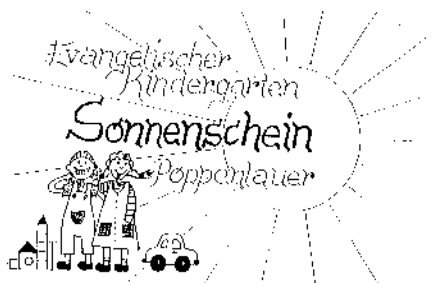
Ich wünsche Ihnen einen sonnigen, erholsamen Sommer und verbleibe, auch schon fast mit Urlaubs-laune, als Ihre

U. Blümlein

**Sonnenblumen sind schön,
sieben stehen da und sie wollen nun
gehen ...!**

Sieben „Sonnenblumenkinder“ verlassen zum Ende dieses Kindergartenjahres unseren Kindergarten. Mit der Einschulung beginnt für sie ab Mitte September ein neuer Lebensabschnitt.

Wir wünschen ihnen viel Spaß in der Schule und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.



Personelle Veränderungen ab September 2008

Zum 31.08.2008 endet das SPS-Jahr (Vorpraktikum) von **Lidia Hartwich**. Wir bedanken uns bei ihr ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr privat und beruflich weiterhin alles Gute.

Nicole Ziegler geht Anfang Oktober in den Mutterschutz und anschließend in den Erziehungsurlaub. Ihre Stelle teilen sich dann **Doris Pickel** (kommt aus dem Erziehungsurlaub zurück) und **Yvonne Simon** (hat bereits vertretungsweise bei uns gearbeitet). Wir wünschen Nicole eine schöne Zeit und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unseren „neuen“ Kolleginnen.

Ferien im Kindergarten Sonnenschein: Unser Kindergarten hat Sommerferien von 11.08. – 29.08.2008
Birgit Ortloff

Weltkindertag am 20. September

Auf einen Tag im September möchte ich Sie schon heute aufmerksam machen. Am 20.09.08 ist **Weltkindertag** unter dem Motto:

„Kinder haben Rechte! ... dass es gerecht zugeht!“

Mit dem Weltkindertag soll auf die Kinder der Welt aufmerksam gemacht werden; ihre Lebenssituationen, ihre Zukunftsaussichten, ihre Rechte... dass es gerecht zugeht.

Auch in den Kindergärten werden wir den Weltkindertag feiern und mit den Kindern die Themen „Gerechtigkeit“ und „Kinderrechte“ aufgreifen.



Die Kirchenbücher berichten

Aus unserer Diakonie



Der Besuchsdienstkreis für das Erhard-Klement-Haus trifft sich wieder am 25. September, 19.00 Uhr im Erhard-Klement-Haus.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

10 Jahre dabei im Team des Erhard-Klement-Hauses ...

waren dieses Jahr unsere Mitarbeiterinnen Erika Frosch, Betty Schüller und Magda Staaden. Wir feierten dieses Dienstjubiläum im Anschluss an den Gottesdienst am 5. Juli im Erhard-Klement-Haus.



Mitgliederversammlung am 23. 09.

Die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Diakonievereins Lauertal e.V. findet statt am

Di, 23. September, 19.30
in der Pfarrscheune Maßbach.

Alle Mitglieder und Interessierte sind eingeladen.



Grundstücksverkauf der Pfründestiftung Maßbach

Die Evang.-Luth. Pfründestiftung Maßbach, gesetzlich vertreten durch den Evang.-Luth. Pfründestiftungsverband in Bayern, Karlstraße 18, 80333 München, verkauft folgendes Grundstück:

**FINr. 985, Gemarkung Maßbach Größe 0,2580 ha
Grünland – zur Aufforstung geeignet.**

Das Grundstück wird meistbietend verkauft. Verkaufsangebote in schriftlicher Form bis spätestens **30.09.2008** an den Evang.-Luth. Pfründestiftungsverband in Bayern,

Az. 53/111- M 150 V 149 – B3.1-1.12

Weitere Informationen und die allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter www.ev-kirchengrund.de einzusehen. **Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 089 / 55 95 164 zur Verfügung.**



Ökumene im Lauertal

Was feiern wir Katholiken am Fest „Mariä Himmelfahrt“?

Zusammen mit den evangelischen Mitchristen haben wir in liturgischen Kalendern zwei Feiertage, die uns an Maria erinnern:

25. März - Mariä Verkündigung und 2. Juli - Mariä Heimsuchung.



Diese beiden Feiertage erinnern an Begebenheiten, die in der Bibel erwähnt werden. Darüber hinaus kennen wir Katholiken noch einige andere Marienfeiertage. So z.B. am 15. August das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel oder, wie man landläufig sagt: „Mariä Himmelfahrt“. Worum geht es bei diesem Festtag?

Auch wenn „Mariä Himmelfahrt“ in den meisten Bundesländern kein gesetzlicher Feiertag mehr ist und dazu noch häufig in die Ferienzeit fällt, ist der Feiertag weit davon entfernt, ein Tag wie jeder andere zu sein. Die Ursprünge des Hochfests reichen in der Westkirche wahrscheinlich in das 7. Jhd. zurück. Zunächst wurde der Gedenktag als Fest der „Dormition“, der „Entschlafung“ Mariens, begangen, in der orthodoxen Kirche heißt er bis heute die „Entschlafung der Gottesgebäerin“. Und es war auch der oströmische

Kaiser Mauritius, der das Fest gegen Ende des 6. Jhd. auf den jetzigen Tag, den 15. August, verlegen ließ. Am 1. November 1950 erklärte Papst Pius XII. den kirchlichen Lehrsatz von der „leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel“ zum Dogma. Mit ihm möchte die Kirche auf die Ganzheitlichkeit des Menschen mit Körper und Seele hinweisen. Der Würzburger Pastoraltheologe Erich Garhammer versuchte eine moderne Deutung der Aufnahme Mariens, die aber auch schon in einer armenischen Buchmalerei vor über 600 Jahren Ausdruck gefunden hat: „Die Gläubigen dürfen darauf hoffen, dass Jesus in ihrer Sterbestunde bei ihnen ist und sie trägt“. Nicht der Abgrund steht am Ende, sondern die Himmelfahrt eines jeden einzelnen Menschen.

Verbunden mit dem Fest ist die Kräuterweihe, ein jahrhundertealter Brauch. Die Verbindung von Maria und den Kräutern lässt sich bis ins frühe Christentum zurückverfolgen. So wurde Maria z.B. schon im 5. Jhd. als „guter und heiliger Acker“ bezeichnet, der eine göttliche Ernte (=Christus) brachte.

Wenn ich einen Menschen segne, wünsche ich ihm alles Gute und werde alles Menschenmögliche tun, damit er froh, glücklich, geschützt und erfüllt leben kann. Da ich aber um meine Grenzen weiß, übergebe ich diesen Menschen gleichzeitig segnend der Liebe und Fürsorge Gottes.

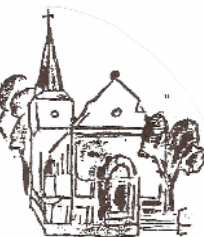
Ich lasse meine Liebe zu ihm in die allumfassende Liebe Gottes fließen, und werde – gemeinsam mit dem gesegneten Menschen – zum Segen für andere.

Wenn ich Kräuter segne oder segnen lasse, dann wünsche ich, dass durch diese Heilmittel aus dem „Garten Gottes“ allen, die sie säen, ernten und genießen, Kraft und Heilung widerfährt; dass Menschen aufgerichtet und gestärkt werden und selbst Raum für Leben schaffen; dass ich Gesundheit und Lebensfreude finde und heilsam bin für andere; dass durch diese heilenden Kräuter ein allumfassendes Heilwerden in Gott erspürt werden kann.

Pfr. Manfred Finger

Papiersammelaktion für die Renovierung der kath. Kirche in Rothhausen

Unsere 1. Papiersammelaktion am 28. Juni war für uns ein voller Erfolg. Dank der tatkräftigen Mithilfe unserer Ministranten sammelten wir fast 6 Tonnen Papier und Kartonagen in Rothhausen. Dieses gute Sammelergebnis verdanken wir natürlich auch unseren ev. Mitchristen in



Rothhausen die fleißig Papier für uns gesammelt haben. Dafür allen Sammlern ein herzliches Dankeschön.

Angespornt vom guten Verlauf der Aktion möchten wir beim nächsten Sammeltermin am 27. September das Sammelgebiet auf Thundorf und Theinfeld weiter ausdehnen. Wenn Sie uns weiterhin tatkräftig unterstützen wollen sammeln sie auch in Zukunft Papier für die Kirchenrenovierung in Rothhausen. Vielleicht können sie ja auch mal Freunde und Bekannte ansprechen und auf unsere Papiersammelaktion aufmerksam machen, wir würden uns darüber sehr freuen.

Falls Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte an:
Stefan Kohlhepp, Tel. 09724/1284

**Bitte nicht vergessen!!! Nächster Sammeltermin
Samstag, 27. Sept. 2008, Sammelbeginn 9.00 Uhr.**

Für Ihre Unterstützung bedanken sich der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung Rothhausen.

Wir gratulieren zum Geburtstag



Gruppen und Kreise

Wochen- -tag	Maßb.	Poppenl.	Rothh.	Thund.	Volkersh.	Uhrzeit	(beginnen wieder am 15. September)
Mo	M					09.00	Krabbelgruppe I in Maßbach
	M				V	20.00	Bibelkreis in Maßbach oder Volkershausen
Di	M					09.00	Eltern-Kind-Gruppe in Maßbach
	M					17.00	Ökumenischer Kinderchor in Maßbach
		P				17.00	Kindergruppe 1.-3. Klasse in Poppenlauer
	M					19.00	Jugendposaunenchor in Maßbach
	M					19.30	Gitarrenkurs in der Pfarscheune Maßbach
					V	19.30	Frauenkreis in Volkershausen
	M					20.00	Posaunenchor Maßbach-Volkershausen
		P				20.00	Kirchenchor in Poppenlauer
Mi	M					09.00	Krabbelgruppe II in Maßbach
	M					13.00	Seniorengymnastik im Erhard-Klement-Haus
		P				15.30	Konfirmandenkurs in Poppenlauer
	M					17.30	Konfirmandenkurs in Maßbach
		P				17.30	Seniorengymnastik in Poppenlauer
		P				18.00	Kindergruppe ab 4. Klasse in Poppenlauer
Do	M					09.00	Krabbelgruppe III in Maßbach
	M					20.00	Kirchenchor in Maßbach
	M					20.00	Theaterjugendclub im TIP
		P				20.00	Posaunenchor in Poppenlauer
		P				16.45	Kinderchor in Poppenlauer
		P				17.30	Jugendchor in Poppenlauer
		P				17.30	Jungbläser in Poppenlauer

Gottesdienste und andere Besonderheiten

Datum	Maßb.	Poppenl.	Rothh.	Thund.	Volkersh.	Uhrzeit	
Sa, 02.08.	M					16.00	Taufe von Pontus Oldemeier in Maßbach
	M					16.30	Senioren-gottesdienst im E.-Klement-Haus
So, 03.08.							11. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst in Volkershausen
				T		08.45	Gottesdienst in Thundorf
	M					10.00	Gottesdienst
		P				10.00	Gottesdienst
		P				12.00	Taufe von Milena Seith in Poppenlauer
So, 10.08.							12. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst
			R			08.45	Gottesdienst in Rothhausen
	M					10.00	Gottesdienst und Kindergottesdienst
	P				10.00	Gottesdienst	
So, 17.08.							13. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst
				T		08.45	Gottesdienst in Thundorf
	M					10.00	Gottesdienst
	P				10.00	Gottesdienst	
So, 24.08.							14. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst
			R			08.45	Gottesdienst in Rothhausen
	M					10.00	Gottesdienst
	P				10.00	Gottesdienst	
So, 31.08.							15. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst
				T		08.45	Gottesdienst in Thundorf
	M					10.00	Gottesdienst
	P				10.00	Gottesdienst	
Mi, 03.09.					V	19.00	Friedensgebet in Volkershausen
Sa, 06.09.	M					16.30	Senioren-gottesdienst im E.-Klement-Haus
So, 07.09.							16. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst
			R			08.45	Kirchweih-Gottesdienst in Rothhausen
	M					10.00	Gottesdienst

Datum	Maßb.	Poppenl.	Rothh.	Thund.	Volkersh.	Uhrzeit	
		P				10.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Jubiläum des Musikvereins Poppenlauer i.d. Festhalle
Mi, 10.09.	M					19.00	Friedensgebet in der evang. Kirche Maßbach
So, 14.09.							17. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst
				T		08.45	Gottesdienst in Thundorf
	M					10.00	Gottesdienst
	P					10.00	Gottesdienst
	M					11.15	Taufe von Noah Schiefer
Di, 16.09.		P				08.00	Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klassen in der kath. Kirche
			R			08.15	Schulanfangsgottesdienst in der evang. Kirche Rothhausen
		P				10.00	Schulanfangsgottesdienst für die 2.-4. Klassen in der kath. Kirche
Mi, 17.09.	M					19.00	Ökumen. Friedensgebet in der kath. Kirche
		P				19.00	Abendgebet
					V	20.00	Gesprächskreis in Volkershausen
Do, 18.09.	M	P	R	T	V	12.00	Seniorenausflug nach Fulda
So, 21.09.							18. Sonntag nach Trinitatis
					V	08.45	Gottesdienst in Volkershausen
				R		08.45	Gottesdienst in Rothhausen
	M					10.00	Gottesdienst und Kindergottesdienst
		P				10.00	Sakramentsgottesdienst zur Kirchweih, anschließend gemeinsames Mittagessen
Di, 23.09.	M					19.30	Mitgliederversammlung des Diakonivereins Lauertal e.V. in der Pfarscheune Maßbach
Mi, 24.09.	M					19.00	Ökumen. Friedensgebet in der evang. Kirche
		P				19.00	Abendgebet
Sa, 27.08.		P				10.00	Kinderbibeltag zum Heiligen Abendmahl im Gemeindehaus
		P				16.00	Familiengottesdienst mit Abendmahl
So, 28.09.							19. Sonntag nach Trinitatis
				T		09.30	Gemeinsamer Gottesdienst in Thundorf
		P				10.00	Gottesdienst

Impressum und Adressen

Herausgeber:

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN

Maßbach

Poppenlauer

Rothhausen

Thundorf

Volkershausen

Artur Schneider, Tel 09735/242

Brigitte Bieber, Tel 09733/9934

Grete Heiling, Tel. 09724/1835

Erika Niebergall, Tel. 09724/2737

Luise Kamenik, Tel. 09735/768

(Vertrauenspersonen des Kirchenvorstands)

**EVANG.-LUTH. PFARRAMT
MASSBACH**

Pfarrer Walter Neunhoeffler

Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach

Fax 09735/828341

Email Ev.Pfarramt.Massbach@t-online.de

Tel **09735/233** vom 27.07. bis 06.09. nicht
im Dienst, Vertretung bis 22.08. Pfr. Weich,
09733/1080; danach Pfarrerehepaar Krauß, Zell,
09720/951163

Vikar Oliver Englert

Tel **09735/828755** Email Oliver.Englert@web.de
Urlaub vom 04.08. bis 24.08.

Sekretärin Margit Krug

Tel 09735/233

Montag 9-12 Uhr, Mittwoch 13-17 Uhr

**EVANG.-LUTH. PFARRAMT
POPPELNAUER**

Pfarrer Dr. Wolfgang Weich

Hauptstraße 103, 97711 Poppenlauer

Fax 09733/780718

Email pfarramt@poppenlauer-evangelisch.de

Internet www.poppenlauer-evangelisch.de

Tel **09733/1080** Urlaub vom 23.08. bis 14.09.,
Vertretung bis 06.09. Pfarrerehepaar Krauß, Zell,
09720/951163, danach Pfr. Neunhoeffler, 09735/233

Sekretärin Ruth Wenzel

Tel 09733/1080

Dienstag 9-12 Uhr, Donnerstag 9-11 Uhr

Gemeindehaus – Vergabe und Vermietung:

Kerstin Peckhaus-Bartenstein, Tel 09733/3067

DIAKONIESTATION

Leiterin: Anja Eußner

ERHARD-KLEMENT-HAUS

„Gepflegtes Wohnen“

Leiter: Jochen Grom

Tel: 09735/91010; Fax: 09735/910128

In Notfällen auch nachts erreichbar

Tel: 09735/91010; Fax: 09735/910128

Träger beider Stationen:

Diakonieverein Lauertal e.V.

**KINDERTAGESSTÄTTE
MASSBACH**

Leiterin: Ulrike Blümlein

Dora-Müller-Str. 7

Tel 09735/1430

Fax 09735/828427

**EV. KINDERGARTEN
POPPELNAUER**

Leiterin: Birgit Ortloff

Hauptstraße 77

Tel 09733/1269

Email: kindergarten@poppenlauer-evangelisch.de